

64. Jahrgang/September 2009 B 1611 E
www.blaek.de

Bayerische Landesärztekammer 2008/09

Tätigkeitsbericht der Bayerischen Landesärztekammer 2008/09 dem 67. Bayerischen Ärztetag vorgelegt



Für gute Medizin
in Bayern

Der Tätigkeitsbericht der Bayerischen Landesärztekammer 2008/09 liegt dieser Ausgabe des „Bayerischen Ärzteblatts“ bei.

Newsletter der Bayerischen Landesärztekammer – Aktuelle Informationen der Bayerischen Landesärztekammer erfahren Sie auch in unserem kostenlosen Newsletter, der unter www.blaek.de abonniert werden kann.

Liebe Leserin, lieber Leser,

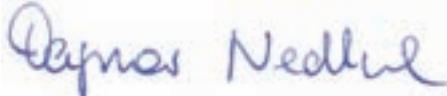
am 27. September fällt die Entscheidung. Kommt es zu einer Neuaufgabe der Großen Koalition? Gibt es ein Comeback für Schwarz-Gelb oder gar für Rot-Grün? Oder werden es Union bzw. SPD nach der Bundestagswahl mit FDP und Grünen ganz bunt treiben? Wer führt Deutschland ab dem Herbst (weiter) durch die Krise? Das *Bayerische Ärzteblatt* bietet Programme, Kommentare und Hintergründe zur Wahl – natürlich mit dem Fokus Gesundheitspolitik. Bei der Lektüre der einschlägigen Beiträge im Heft werden Sie nicht erfahren, welche Partei am besten mit den (gesundheits-)politischen Problemen unseres Landes fertig wird. Wenn Sie aber noch nicht so genau wissen, welche Partei(en) Sie am 27. September 2009 unterstützen wollen, dann sind Sie hier genau richtig: Denn wir stimmen Sie rechtzeitig vor der Stimmabgabe ein mit „Gesundheitswahlkampf – Chaoswahlkampf“, „Wahlweise gesund – Wahlprüfsteine 2009“, „Kalte Progression und ‚Green New Deal‘“ oder „Die richtige Wahl? – Bundestagswahl 2009“.

Doch geht es im Heft nicht nur um Wahlen. So lesen Sie etwa in der Rubrik „BLÄK informiert“ Beiträge, wie „Power of public health lies in strong health systems“ und „Aktuelle Impfempfehlungen der STIKO“, „Erlanger Dienstage-Demonstration“ oder „FINDe dein RISIKO“. Mit „Herausforderungen der Demografie meistern“ informiert Dr. Lothar Wittek über die Satzungsänderungen, die der Landesausschuss der Bayerischen Ärzteversorgung beschlossen hat.

In eigener Sache bringen wir auf den BLÄK-Seiten einen Beitrag über das neue Verfahren beim Stellen von Weiterbildungsanträgen mit dem Titel „Der Klick zur Qu@lifik@tion“, veröffentlichen die vorläufige Tagesordnung des diesjährigen 67. Bayerischen Ärztetages, der vom 9. bis 11. Oktober in Ingolstadt stattfindet und laden Sie zum Tagesseminar „Patientensicherheit“ ein.

Was wäre ein *Bayerisches Ärzteblatt* ohne medizinisches Fortbildungsthema? Während der Sommerpause hat Professor Dr. Dipl.-Psych. Gerd Laux einen Titelbeitrag über „Neues aus der Psychiatrie“ verfasst, der auch zehn didaktische Fortbildungsfragen beinhaltet.

Gute Lektüre wünscht



Dagmar Nedbal
Verantwortliche Redakteurin



Vor 50 Jahren

Das Bayerische Ärzteblatt vom September 1959

Ausführlich berichtet wird über die Geschichte von Bad Reichenhall, dem Tagungsort des 12. Bayerischen Ärztetages. Fritz Hofmann schreibt über die „Salzgewinnung einst und jetzt“. Ein geschichtlich-technischer Abriss vom Salz im Rupertiwinkel. Dr. Walther Koerting kommentiert einen Artikel der Süddeutschen Zeitung zum Thema „Schutzengel für junge Mütter“, der anlässlich der Eröffnung einer Beratungsstelle für werdende Mütter im Krankenhaus rechts der Isar erschienen ist. Koerting berichtet über die Müttersterblichkeit in Bayern und die Schaffung einer Ärztlichen Prüfungskommission.

Mitteilungen: Knollenblätterpilzvergiftung. Die Deutsche Schwesterngemeinschaft unterbreitet einen Vorschlag zum Anästhesistenmangel. Praktische Ärzte und Urlaubsvertretungen. Bundeskongress der freien Berufe in Berlin. Heilmittelwerbung. Versicherungspflicht eines Arztvertreters. **Rundschau:** Ärztemangel? Der Arzt als Star.

Die komplette Ausgabe ist unter www.blaek.de (Ärzteblatt/Archiv) einzusehen.